BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: CDU-Fraktion

Nr.:055/2022

Federführendes Amt: Dezernat II

Stadtrat

Verfasser: Herr Winkelmann

Datum:16.06.2022

Gegenstand der Vorlage:

Entwicklung und Schaffung eines Industrie- und Gewerbegebiets im Bereich Wernigerode-Nord

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Wernigerode wird beauftragt, die Voraussetzungen zur Entwicklung und Schaffung eines Industrie- und Gewerbegebiets im Bereich Wernigerode-Nord zu prüfen und diesbezüglich schnellstmögliche Planungsschritte dem Stadtrat zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
30.06.2022 Stadtrat Wernigerode				
05.09.2022 Bau- und Umweltausschuss				
06.09.2022 Wirtschafts-, Digitalisierung- und Liegenschaftsausschuss				
08.09.2022 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss				
15.09.2022 Hauptausschuss				
22.09.2022 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

Freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.:

keine finanziellen Auswirkungen EUR

Gesamteinnahmen* in Höhe von: EUR

Gesamtausgaben* in Höhe von: EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung

keine einmalige Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern	X		
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken	X		
W2. Leben und Arbeiten verknüpfen	X		
W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern	X		
W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen	X		
W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten	X		

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Soziale Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X	
S2. Bildung ganzheitlich leben		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen	X		
K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
K3. Vielfalt leben		X	
K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln		X	
K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Im Zuge der Landesentwicklungsplanung sucht das Land Sachsen-Anhalt dringend Flächen zur Ansiedelung modernster Industrien (Beispiel Intel in Magdeburg).

Durch die zügige Erstellung eines Industrie- und Gewerbegebiets in Wernigerode-Nord würde sich die Stadt dem Strukturwandel stellen und zahlreiche zukunftsfähige neue Arbeitsplätze schaffen. Hilfreich ist hierbei die unmittelbare Nähe zur A36. Auf der Fläche der ehemaligen Schutthalde der Abfallwirtschaft besteht die Möglichkeit zur großflächigen Nutzung von Photovoltaik, verbunden mit kurzen Wegen zu den Abnehmern in einem solchen Industrie- und Gewerbegebiet.

gez. Winkelmann
 Stadtrat